

Die Stadt Herne sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Sozialarbeiter*in für den Allgemeinen Sozialen Beratungsdienst (w/m/d) (Kennziffer 42/ASD)

für die Abteilung Erziehungshilfen im Fachbereich Kinder-Jugend-Familie (Jugendamt).

Herne liegt im Zentrum des Ruhrgebietes. Mit rund 160.000 Einwohner*innen zählt es zu den Großstädten des Reviers und verfügt, neben einer verkehrsgünstigen Lage, über ein vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot bis hin zu Industriekultur und beeindruckender Architektur.

Die Stadtverwaltung Herne definiert sich als moderne Arbeitgeberin, die die Chancengleichheit und Vielfalt ihrer Mitarbeitenden fördert und dadurch Perspektiven schafft. Für ihr beispielhaftes Handeln in Sachen Chancengleichheit wurde die Stadtverwaltung Herne 2022 erneut mit dem Prädikat „[Total E-Quality](#)“ ausgezeichnet. Ihr erklärtes Ziel ist es, dass sich die Stadtgesellschaft auch in ihrer Belegschaft widerspiegelt. Die Unternehmenskultur der Stadtverwaltung Herne basiert auf einem wertschätzenden und respektvollen Miteinander.

Die Stadt Herne bietet unter anderem flexible Arbeitszeiten und die dauerhafte Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Neben einer hohen Arbeitsplatzgarantie, die die Planbarkeit der beruflichen Zukunft sichert, bestehen zahlreiche Möglichkeiten der Personalentwicklung. Begleitend werden Mitarbeitende mit einem aktiven Gesundheitsmanagement sowie bei der Nutzung nachhaltiger Mobilität unterstützt.

Vielfältig sind auch die angebotenen Aufgabenbereiche. Die Dienstleistungen der Stadt Herne reichen von den klassischen Verwaltungsaufgaben über Tätigkeiten in den Bereichen Technik, Bauen oder Kultur bis hin zu Arbeiten im Sozial- und Gesundheitswesen. Diese Vielfalt können nur wenige Arbeitgeber bieten.

Werden auch Sie Teil des Teams und prägen zusammen mit rund 3.000 Mitarbeitenden die Zukunft der Stadt Herne.

Der Allgemeine Soziale Dienst ist in Sozialraumbezirke aufgeteilt, bestehend aus den Teams Wanne-Eickel, Herne-Mitte und Herne-Sodingen. Jedes Team ist mit seinem Dienstsitz örtlich im jeweiligen Sozialraum angesiedelt.

Welche Aufgaben zählen zu Ihrem Aufgabengebiet?

- Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung
- allgemeine Beratung im Rahmen der Förderung der Erziehung in der Familie
- Unterstützung und Beratung von Kindern und Jugendlichen zur Verbesserung ihrer Lebenslagen
- Beratung in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, sowie bei der Beratung und Unterstützung der Ausübung der Personensorge/des Umgangsrechtes
- Initiierung, Gewährung und Steuerung von Hilfen zur Erziehung, inkl. Hilfen nach §§33 und 41 SGB VIII
- Inobhutnahmen von Kindern und Jugendlichen
- Mitwirkung in Verfahren vor dem Familiengericht

- Hilfen in Notsituationen
- Teilnahme an Teamsitzungen und Fallbesprechungen

Was erwarten wir von Ihnen?

- abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik (FH)/ Soziale Arbeit (BA) **mit staatlicher Anerkennung oder**
- abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften **oder**
- eine mindestens gleichwertige Qualifikation, durch welche die tariflichen Voraussetzungen zur Eingruppierung erfüllt sind
- fachspezifisches Rechtswissen
- Sensibilität im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern
- methodische soziale und fachliche Kompetenz
- Entscheidungsbereitschaft und Entscheidungssicherheit
- Kooperationsfähigkeit innerhalb des Sachgebietes, der Abteilung und mit allen betroffenen Bereichen innerhalb und außerhalb der Verwaltung
- Kreativität, Flexibilität und Teamfähigkeit
- psychische und physische Belastbarkeit
- Kenntnisse im MS Office-Programm
- Flexibilität im Bezug auf Arbeitszeiten

Gewünscht sind Erfahrungen im Bereich der Verwaltung.

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Stunden wöchentlich)
- eine Vergütung nach Entgeltgruppe S 14 TVöD-SuE
- teamübergreifende Zusammenarbeit
- eine verantwortungsvolle, herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Dienstwagen und -fahrrad zur Verrichtung von Dienstfahrten
- Moderate Fallbelastung durch prozessgestützte Personalbemessung

Eine Besetzung der Stellen in Teilzeitform (Job-Sharing) ist grundsätzlich möglich. Bei der Funktionsübertragung auf zwei in Teilzeit beschäftigte Mitarbeitende können nach Absprache aller Beteiligten bestimmte Arbeitszeitmodelle festgelegt werden.

Für inhaltliche Rückfragen zu der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Frau Hoffmann (Telefon 02323/16-3423) gerne zur Verfügung. In personalwirtschaftlichen Angelegenheiten nehmen Sie bitte Kontakt mit Herrn Schönherr unter der Telefon-Nr.: 02323 16-2598 auf.

Weitere Informationen zur Stadt Herne finden Sie im Internet unter www.herne.de.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Regelungen bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen sind willkommen.

Wir freuen uns, wenn Sie unser Online-Bewerbermanagement nutzen und sich direkt auf unserer Homepage unter www.mein-check-in.de/herne bewerben.

Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **14. Mai 2024**.

